

WEITERBILDUNG MIT ZERTIFIKAT INTERNETJOURNALISMUS



Berufsbild

Neben den klassischen Medien nutzen auch Institutionen, Verbände und Unternehmen das Internet als Plattform, Informationen und Angebote einer breiten Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Für die inhaltliche Pflege der Internetpräsenzen bedarf es qualifizierter Mitarbeiter in den Online-Redaktionen.

Um die multimedialen Möglichkeiten des Internets effektiv nutzen zu können, benötigen Online-Redakteure nicht nur journalistisches Geschick, sondern u. a. auch Kenntnisse der digitalen Bearbeitung von Grafik-, Audio- und Videomaterial. Darüber hinaus spielt die Berücksichtigung medienrechtlicher Belange eine wesentliche Rolle im Alltag des Online-Journalisten.

Der Kurs ist in zwei Module unterteilt. Das erste Modul „Online-Redaktion“ gibt einen Überblick über die wichtigsten Arbeitsfelder eines Journalisten im Internet. Im zweiten Modul „Videojournalismus“ werden die Kenntnisse bei der Produktion von Audio- und Videobeiträgen für Internet vertieft.

Berufliche Tätigkeitsfelder

Online-Journalisten sind als Festangestellte oder freiberufliche Mitarbeiter in den verschiedensten Bereichen tätig, so z. B. in den Online-Redaktionen bzw. Pressestellen von:

- Presse, Hörfunk und Fernsehen
- Nachrichtenagenturen
- Unternehmen, Behörden
- Verbänden, Stiftungen, Vereinen

Das Aufgabengebiet des Online-Journalisten richtet sich nach dem jeweiligen Unternehmenszweck. So befassen sich z. B. Nachrichtenagenturen vorwiegend mit objektiver Berichterstattung, während kommerziell tätige Unternehmen eher marketingorientierte Kommunikationsziele verfolgen. Daraus ergibt sich für den Online-Journalisten eine Vielzahl von Tätigkeitsfeldern, insbesondere auf dem Gebiet der Öffentlichkeitsarbeit.

Thematische Schwerpunkte

Modul 1 Online-Redaktion

Die Teilnehmer erlangen in einer kompakten Form grundlegende Kenntnisse über die Erstellung, Gestaltung und Veröffentlichung von journalistischen Beiträgen im Internet und werden auf die aktuellen Anforderungen des Pressemarktes vorbereitet. Schwerpunkt ist dabei das Kennenlernen und Anwenden sowohl der grundlegenden Techniken wie HTML, Bildbearbeitung und Recherche im Internet als auch der aktuellen technischen Möglichkeiten wie Content Management Systeme, Foren, Blogs, Audio- und Videocasts. Ergänzend werden rechtliche Grundlagen für Journalisten vermittelt. Durch die erworbenen Kenntnisse bei der Arbeit mit dem Medium Internet sind die Teilnehmer in der Lage in einer Festanstellung bzw. als Freiberufler journalistische Texte für beliebige Auftraggeber aufzubereiten und im Internet zur Verfügung zu stellen.

Modul 2 Videojournalismus

Die Teilnehmer erlangen erweiterte Kenntnisse über die Erstellung, Gestaltung und Veröffentlichung von audio- und videojournalistischen Beiträgen im Internet und werden auf die aktuellen Anforderungen des Pressemarktes vorbereitet. Schwerpunkt ist dabei das Kennenlernen und Anwenden der grundlegenden Techniken zur Aufzeichnung von Video und Ton sowie zum Schnitt des aufgezeichneten Materials zur Erstellung von Audio- und Videobeiträgen für das Internet. Ergänzt wird die Ausbildung um eine Einführung in das Sprechen von Kommentaren und das Führen von Interviews.

Zugangsvoraussetzungen

Die Teilnahme an der Fortbildung "Internet-Journalismus" setzt die Kenntnis klassischer journalistischer Darstellungsformen voraus. Zugelassen sind Bewerber, die mindestens eines der nachfolgend aufgeführten Kriterien erfüllen:

- Volontariat
- Abschluss eines universitären oder außer-universitären journalistischen Bildungsgangs
- Berufserfahrung als angestellt oder freiberuflich tätiger Mitarbeiter im Medienbereich

Abschluss

Trägerzertifikat, Zeugnis

Mitarbeiterkompetenz/ -qualifikation

Die Dozenten aller DAA-Bildungseinrichtungen sind berufserfahrene Praktiker mit qualifizierten Abschlüssen, die ihr Fachwissen durch die Teilnahme an Weiterbildungen ständig erweitern und damit den hohen Qualitätsstandard des DAA-Kursangebots sicherstellen.

Lehrgangsinformationen

Maßnahmenr.: 962/6319/10

Lehrgangsdauer: 16 Wochen
(640 Unterrichtseinheiten)

Beginn: 26. April 2011

Ende: 17. August 2011

Unterrichtsform: Vollzeit
(40 Unterrichtseinheiten/Woche)

Unterricht: Montag – Freitag
9:00 – 16:00 Uhr
1. Block: 09:00 – 10:30 Uhr
2. Block: 10:45 – 12:15 Uhr
3. Block: 12:45 – 14:15 Uhr
4. Block: 14:30 – 16:00 Uhr

Finanzierung

Die Kostenübernahme kann nach Einzelfallentscheidung durch die Agentur für Arbeit bzw. das JobCenter entsprechend den Richtlinien des Sozialgesetzbuches SGB II und III (Bildungsgutschein) oder andere Leistungsträger (Deutsche Rentenversicherung, Berufsgenossenschaften, Berufsförderungsdienst) erfolgen.

Lehrgangsort

DAA Medienakademie
Franz-Jacob-Straße 4
10369 Berlin
Telefon: 030 98607-400
Telefax: 030 98607-402
E-Mail: info.medienakademie@daa-bw.de
Internet: www.daa-medienakademie.de

Die DAA – Deutsche Angestellten-Akademie GmbH ist eine gemeinnützige Bildungseinrichtung.

Sitz der Geschäftsführung ist Hamburg.
Internet: <http://www.daa-bw.de>

Verkehrsverbindung

S-Bahnstation Storkower Straße

